



Aktuelles aus dem Bereich Dezernat Recht, Bau, Umwelt

Öffentliche Ausschreibung: Ausführen von Dienstleistungen Sicherheits- und Bewachungsleistungen an der Gemeinschaftsunterkunft Kölleda

a) Auftraggeber	Landratsamt Sömmerda Dezernat Recht, Bau, Umwelt Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda Tel.: 03634 354-834 E-Mail: artur.kunz@lra-soemmerda.de
b) Vergabeverfahren	Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
c) elektronische Vergabeverfahren	Kein elektronisches Verfahren zugelassen.
d) Art des Auftrages, Ort der Ausführung, Art und Umfang der Leistung	Nächtlicher Pfortendienst in der Gemeinschaftsunterkunft Kölleda, Weimarische Str. 11, 99625 Kölleda. Der Landkreis Sömmerda beabsichtigt, die Bewachung der Gemeinschaftsunterkunft in Kölleda für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge zu vergeben. Die derzeitige Kapazität dieser Gemeinschaftsunterkunft beträgt 120 Plätze. Die Bewachung dient der Gefahrenabwehr von außen und der Aufrechterhaltung von Ordnung und Sicherheit innerhalb der Gemeinschaftsunterkunft sowie in deren unmittelbarem Umfeld. SIE umfasst den: Nächtlichen Pfortendienst: Von 19:00 Uhr bis 06:00 Uhr mit einer Wachkraft. Dieser Bewachungsumfang wird gemäß der Festlegung des Thüringer Innenministeriums festgelegt.
e) Aufteilung in Lose	nein
f) Zulassung von Nebenangeboten	nein
g) Ausführungszeitraum	01.01.2019 bis 31.12.2019
h) Name, Anschrift und Telefonnummer der Stelle, bei der Verdingungsunterlagen	Landratsamt Sömmerda Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda Zimmer 102, 1. Obergeschoss Tel.: 03634 354-346, Fax: 03634 354-326 E-Mail: vergabe@lra-soemmerda.de

angefordert werden können	Anforderungen der Vergabeunterlagen können schriftlich ab dem Tag der Bekanntmachung erfolgen. <u>Bewerbungsanforderungen:</u> ab 24.09.2018 (nur schriftlich)
i) Ablauf der Angebotsfrist	30.10.2018 um 11:15 Uhr Eingang der Angebote: Landratsamt Sömmerda, Poststelle Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda Die Angebote müssen in deutscher Sprache gefasst sein. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 28.11.2018
j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen	keine
k) wesentliche Zahlungsbedingungen	siehe Vergabeunterlagen
<p>l) Mit der Bewerbung sind vorzulegen: Eigenerklärungen</p> <p>Die Bieter haben zu Nachweis Ihrer Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124). Dieses Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei. - den Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach Anforderung vorzulegen <p>Mit dem Antrag sind folgende Nachweise vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Bewerbereignung durch Eigenerklärung - Nachweis einer Betriebshaftpflicht mit nachfolgender Mindestdeckung <ul style="list-style-type: none"> • 2.500.000,00 € pauschal für Personen- und Sachschäden • 250.000,00 € für Vermögensschäden, einschl. Schäden nach den datenschutzrechtlichen Regelungen) • 250.000,00 € für das Abhandenkommen bewachter Sachen • 250.000,00 € für das Abhandenkommen von Schlüsseln • 250.000,00 € für Bearbeitungs- bzw. Tätigkeitsschäden - Nachweis der Eintragung in das Berufsverzeichnis, Handelsregisterauszug bzw. Gewerbeanmeldung - Nachweis der Qualifikation nach § 34a Abs. 1 GewO - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, mindestens einer Krankenkasse und Berufsgenossenschaft - Mindestens 3 Referenzschreiben von öffentlichen Auftraggebern der letzten 3 Jahre zu gleichwertig durchgeführten Leistungen oder Benennung von 3 Auftraggebern mit Telefonnummer und Ansprechpartner 	
m) Entgelt für Vergabeunterlagen:	keine
n) Zuschlagskriterien	<ul style="list-style-type: none"> - einschlägige Erfahrungen im Bereich der Bewachung von Asylunterkünften - Wirtschaftlichkeit -> Preis-Leistungs-Verhältnis - Qualität <p>Die Bewerber unterliegen mit Abgabe ihres Angebots den Bedingungen für die Vergabe von öffentlichen Leistungen nach VOL/A und des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG) in der derzeit gültigen Fassung.</p>